

## **Ist die Lehre von Peter Streitenberger das wahre Evangelium oder der Calvinismus?**

Um die Antwort auf diese Frage zu finden, vergleichen wir einige der Überzeugungen der Anhänger des klassischen Fünf-Punkt-Calvinismus und des gemäßigten Ein-Punkt-Calvinismus.

Peter Streitenberger war früher in einer calvinistischen Glaubensgemeinschaft so genannt „Alte Versammlung, Geschlossene Brüder, Exklusive Brüder und Darbysten“.

Nachdem er einige unbiblische Lehren und unbiblische Beziehungen in dieser Gemeinschaft gesehen hatte, nannte er sie eine Sekte und verließ sie.

Über seine ehemalige geistliche Heimat schreibt P. Streitenberger: "Der Hauptgrund ist vielmehr Dankbarkeit meinem Herrn und Erlöser gegenüber, der mich aus einer sehr schwierig zu erkennenden Sekte herausbringen konnte. Schwierig zu erkennen daher, weil vieles dort biblisch begründet aussieht und wirkt: eine große Ernsthaftigkeit dem Wort Gottes gegenüber, der Wunsch Vieler, dem Herrn Jesus nachzufolgen, viele richtige Lehren bezüglich des Kommens des Herrn Jesus etwa. Es sind neben den guten Lehren, Vorgaben und Verhaltensweisen leider auch falsche und teilweise böse Aspekte im „System AV“ vorhanden, die dem, was Gott in seinem Wort gesagt hat, diametral entgegenstehen".

(Die Exklusiven – eine fundamentale Sekte, von Peter Streitenberger in Brüdertum, <https://hauszellengemeinde.de/die-exklusiven-eine-fundamentale-sekte/>)

P. Streitenberger hat einige seiner früheren Überzeugungen aufgegeben, glaubt aber an Darbys Sonderlehre vom zweiten Kommen Jesu Christi und an die calvinistische Theorie der „Sicherheit des Heils“, wie sie im 5. Punkt des Calvinismus zum Ausdruck kommt, allerdings in einer anderen Formulierung.

In seinem Buch „Die fünf Punkte des Calvinismus aus biblischer Perspektive“ schreibt Peter Streitenberger:

"Ein Christ braucht daher seine ewige Errettung nicht an der Qualität seiner Werke (gute oder böse - von W.B.) abzuleiten oder sein Heil gar an der Bedingung des eigenen Ausharrens (Treu und Untreu - von W.B.) darin festzumachen".

"sehen Christen in der Frage der Sicherheit des Heils nicht auf eigene Handlungen oder Werke, sondern auf das vollkommene Heil... das in der Wiedergeburt geschenkt wurde" (<https://www.bbkr.ch/Calvin/DiefuenfPunkte.pdf>.)

Vergleichen wir die Aussagen von P. Streitenberger, der sich selbst als Gegner des Calvinismus betrachtet, und die Aussagen von Arnold Fruchtenbaum, einem Prediger des Fünf-Punkt-Calvinismus aus USA. A. Fruchtenbaum: "Die Sicherheit des ewigen Heils bedeutet, dass ein Mensch, der die wirkliche Erfahrung der Erlösung gemacht hat, der eine echte Erneuerung erlebt hat, sein Heil nicht verlieren kann, weder dadurch, dass er eine konkrete Sünde begeht, noch dadurch, dass er aufhört zu glauben" (Gemeindegründung Nr. 68, 4/01)

Dieser Vergleich beweist eindeutig, dass P. Streitenberger und A. Fruchtenbaum denselben Glauben an **den wichtigsten Punkt des Calvinismus "Sicherheit des Heils"** teilen und dies kennzeichnet sie als Calvinisten.

Am Ende seines Buches „Die fünf Punkte des Calvinismus aus biblischer Perspektive“ schreibt P. Streitenberger:

"Nach Überzeugung des Autors und anderer in dieser Arbeit angeführter Christen stellt das Konzept des Calvinismus keine Lehre der Heiligen Schrift dar.

Es konnte nicht gezeigt werden, dass entsprechende Lehren aus der Heiligen Schrift abgeleitet sind, sondern vielmehr in zentralen Punkten Widersprüche zu ihr auftreten.

Nachdem Paulus im Kolosserbrief vor dem Einfluss menschlich-philosophischen Gedankenguts auf die Gemeinde gewarnt hat, sollen sich Christen, die sich mit diesen Lehrpunkten befassen, die ernste Frage stellen, ob die Logik des Calvinismus Eingang in ihre Glaubensüberzeugungen und auch in ihre Gemeinden finden kann.

Jeder Christ ist zu einem mündigen Umgang mit den Lehren der Heiligen Schrift aufgerufen und sollte in der Lage sein, die in der Christenheit vertretenen Lehren in Vergangenheit und Gegenwart auf ihre Stichhaltigkeit hin zu beurteilen. An dieser Stelle wird die Auffassung vertreten, dass eine Synthese konkurrierenden und sich gegenseitig ausschließender Lehren und Wahrheiten nicht vertretbar ist und eine eindeutige Entscheidung über Annahme oder Verwerfung einer Lehre notwendig ist. Dies gilt insbesondere für Christen, die im verantwortlichen Gemeindedienst stehen"

In seiner Schlussfolgerung bezeichnet P. Streitenberger den klassischen Calvinismus als eine unbiblische Theorie.

Es ist eine richtige Schlussfolgerung, aber keine vollständige, denn es fehlt eine Verurteilung des von P. Streitenberger gepredigten gemäßigten Calvinismus, der genau so gefährlich und schädlich ist wie der klassische Calvinismus.

Wenn Befürworter des gemäßigten Calvinismus ihre Zugehörigkeit zum Calvinismus bestreiten und den verwandten klassischen Calvinismus verurteilen, ist dies eine widersprüchliche, unlogische Doppelposition. Diese Position wurde von Joachim Schmitsdorf, einem Prediger des klassischen Calvinismus, objektiv so beschrieben:

"Streitenberger hält an der Unverlierbarkeit des Heils fest, verwirft aber zugleich die Lehre vom „Ausharren der Heiligen“. Es ist schon seltsam, dass Streitenberger behauptet, der Mensch habe in Bezug auf seine Errettung einen freien Willen, zugleich aber leugnet, dass diese Willensfreiheit auch dazu führen könne, das Heil wieder zu verlieren. Andere Arminianer sind da konsequenter und lehren, man könne wieder verloren gehen. Man könnte es auch so sagen: Wer die sog. calvinistische, tatsächlich aber biblische Gnadenlehre ablehnt und zugleich an der Unverlierbarkeit des Heils festhält, ist wie jemand, der einen Apfelbaum mitsamt Wurzeln ausrottet, aber weiter seine Früchte ernten will".

Ein Wunsch für die wiedergeborenen Kinder Gottes,  
die an verschiedene Varianten des Calvinismus glauben:  
Seid konsequent, studiert die Bibel und lernt die biblische Wahrheit über  
die Bewahrung des Heils und das sichere Erreichen des himmlischen Ziels.

Waldemar Boger

E-Mail: ([w.boger56@googlemail.com](mailto:w.boger56@googlemail.com))

Webseite: (<https://www.bibelwort-ru.net/vortrag-in-deutscher-sprache/>)